



# tfk Spielplan November 2019

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.  
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880 oder besuchen Sie unsere Website:

[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de)

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
  - reservieren wir für Sie Premierenkarten
  - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
  - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.  
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00  
Kontonummer: 66 03 01 42 60

Gastspiel  
**Neues Globe Theater**  
**DIE STREICHE DES SCAPIN**  
Komödie von Molière  
Deutsche Fassung: Peter Lotschak



Freitag, 1.11. bis Sonntag, 3.11. – 20 Uhr

Gastspiel  
**Society Players e.V.**  
**Heilig Abend**  
von Daniel Kehlmann



Donnerstag, 21.11.  
bis Sonntag, 24.11. – 20 Uhr

**theaterforum**  
**kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 - 10997 Berlin  
Karten : 700 71 710 - Büro: 612 88 880  
[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de) - Mail: [info@tfk-berlin.de](mailto:info@tfk-berlin.de)

FR 01.11. 20.00 **DIE STREICHE DES SCAPIN**

Komödie von Molière  
Deutsche Fassung: Peter Lutschak  
Gastspiel **Neues Globe Theater**



Die Streiche des Scapin wurde für Molières Truppe zum Kassenschlager und gehört seither zu den meistgespielten Stücken des französischen Theaters. Molière schrieb diese Farce im Stile der Commedia dell'arte zwei Jahre vor seinem Tod, zur Überraschung seiner Kollegen: Er griff darin wieder auf seine ersten Theatererfahrungen mit der Truppe seines italienischen Kollegen Tiberio Fiorilli und dessen Figur des Scaramouche zurück, von dem Moliere selbst sagte, dass er ihn „lange und mit der größten Aufmerksamkeit studiert und ihm alles Schöne und Treffende seiner Aktion zu danken habe“.

Eintritt: 19 €, ermäßigt 12 € [www.neuesglobetheater.de](http://www.neuesglobetheater.de)

SA 02.11. 20.00 **DIE STREICHE DES SCAPIN**

SO 03.11. 20.00 **DIE STREICHE DES SCAPIN**

DI 05.11. 20.00 **Das kalte Herz**

frei nach Wilhelm Hauff  
Gastspiel **Werkbühne Berlin / Michael Tschechow Studio**

Peter muss den ganzen Tag Kohlen im Wald brennen und ist von der harten Arbeit so mit Ruß bedeckt, dass die Menschen im Dorf ihn verspotten und nur noch „Kohlenpeter“ nennen. Eines Tages erzählt ihm jemand von zwei sagenumwobenen Wesen, die tief im Waldesinneren wohnen: das Glasmännlein und der Dunkelmichel. Peter macht sich auf den Weg und sucht Hilfe bei Ihnen. Was würde er nicht alles dafür geben, reich zu sein und nicht mehr ausgelacht zu werden! Vielleicht sogar sein Herz?

**Es spielen:** Valentin Bartzsch, Jasmin-Loreen Besemer / Tonia Fechter, Elisabeth Taraba **Text:** Ensemble **Regie:** Jobst Langhans

21.20 **Schwanengesang**  
von Anton Tschechow

Ein alter Schauspieler Vasilij Vasilijc Svetlovidov schläft betrunken nach einer Benefizvorstellung auf dem Klo in seiner Garderobe ein. Als er erwacht, ist das Theater leer und verschlossen. Die Diener sind nicht aufzufinden und so richtet er sich darauf ein, die Nacht im Theater zu verbringen. Allein auf der Bühne, jammert er über seinen Lebenswandel und über das Schwarze Loch vor ihm, aus dem ihm das Publikum vorhin noch zujubelte. Erinnerungen steigen auf und ihm wird deutlich, dass sein Leben dem Ende zugeht. Plötzlich erscheint Nikita, der Souffleur. Vasilij hält ihn für ein Gespenst, ja sogar für den Tod, doch dann erkennt er ihn und bittet ihn aus Angst vor der Einsamkeit, zu bleiben. Zusammen philosophieren sie über die Welt des Theaters, die Frauen, die heilige Kunst und das Alter...

**Es spielen:** Valentin Bartzsch und Jobst Langhans **Regie:** Annette Kurz  
Eintritt: 15 €, ermäßigt 8 € (Ticket gilt für beide Vorstellungen)  
[www.mtsb.de](http://www.mtsb.de) | [www.werkbuehne-berlin.de](http://www.werkbuehne-berlin.de)

MI 06.11. 20.00 Das kalte Herz / Schwanengesang

DO 07.11. 20.00 Das kalte Herz / Schwanengesang

FR 08.11. 21.00 **Match-Impro**

in italienischer Sprache  
Gastspiel **Berlino Italia Improv**

Per la prima volta a Berlino il Match di Improvvisazione Teatrale in Italiano. Un'avvincente sfida tra due squadre di brillanti attori che si sfideranno a giocare scene ispirate da teatro, cinema, letteratura e molto altro sotto lo sguardo severo di un arbitro impassibile. A decidere chi vincerà sarà il pubblico che potrà anche

esprimere il proprio dissenso lanciando delle ciabatte in direzione dell'arbitro.

Zum ersten Mal in Berlin: Ein italienisches Impro-Match. Ein enges Rennen zwischen zwei Teams fantastischer Schauspieler, die vor den Augen eines unparteiischen Schiedsrichters um die besten Szenen konkurrieren und sich dabei von Theater, Film, Literatur und vielem mehr inspirieren lassen. Wer gewinnt, entscheidet dennoch das Publikum, das durch Pantoffel-Würfe in Richtung des Schiedsrichters seine Missbilligung kundtun kann.

Eintritt/Biglietti: 10 €, ermäßigt/ridotto 7 €

SA 09.11. 20.00 **Die zweite Folie (der erste und der zweite Teil)**

Eine Detektivgeschichte  
Gastspiel **Ensemble: eswirdbunt**

Es war Mittag. Patrick, der hauptberuflich ist, sitzt. Dann bekommt er einen Anruf. Kurz darauf klingelt das Telefon. Die Kamera schwenkt. Wohin? Nach draußen. Es regnet. Warum? Weil die Sonne scheint...

**Es spielen:** Jasmin Besemer, Justus Carrière, Jona Hansen, Valentin Schade, Bernhard Schaar, Steffen Sitaras, Elisabeth Taraba, Leonie Wild  
**Regie:** Jan Gugel

Eintritt: 10 €, ermäßigt 8 €

SO 10.11. 20.00 Die zweite Folie

FR 15.11. 20.00 **Die Geschwister**

szenische Lesung nach einer Erzählung  
von Brigitte Reimann  
Gastspiel **Tribüne Berlin**

In ihrer 1963 erschienenen Erzählung verarbeitet Brigitte Reimann die menschlichen Konflikte der deutschen Teilung, deren Lösung mit dem Bau der Berliner Mauer in unendliche Ferne zu rücken schien. Auf was für ein wiedervereinigtes neues Deutschland schauen wir heute 30 Jahre nach dem Fall der Berliner Mauer?

Eintritt: 15 €, ermäßigt 10 € [www.tribuene-berlin.org](http://www.tribuene-berlin.org)

SA 16.11. 20.00 Die Geschwister

SO 17.11. 20.00 Die Geschwister

DO 21.11. 20.00 **Heilig Abend**

Premiere  
von Daniel Kehlmann  
Gastspiel **Society Players e.V.**

Wo ist die Bombe? Heilig Abend, Punkt Mitternacht, soll sie hochgehen! Der gewiefte Verhörspezialist Thomas hat nur 90 Minuten Zeit, die mutmaßliche Terroristin Judith, Philosophie-Professorin an der Uni, in die Mangel zu nehmen. Texte zu Gewalttheorien auf ihrem Computer haben sie verdächtig gemacht. Auf dem Weg zu ihren Eltern spektakulär abgefangen, sitzt Judith nun verwirrt und durcheinander ihrem Verhörer gegenüber. Alles nur Theoriekonzepte für ihr Seminar und keinerlei Vorarbeiten für einen Terrorakt beteuert sie eindringlich. Aus dem Machtspiel des Staatsdieners, der mit den Überwachungsmethoden der Polizei gerne prahlt, wird bald ein Duell auf Augenhöhe.

**Es spielen:** Karin Seven und Michael Jamak **Regie:** Dagmar Bedbur

Eintritt: 18 €, ermäßigt 14 €

FR 22.11. 20.00 Heilig Abend

SA 23.11. 20.00 Heilig Abend

SO 24.11. 20.00 Heilig Abend

FR 29.11. 18.00 **Absolventenvorspiel 2019**

Gastspiel **Michael Tschechow Studio Berlin**

Die diesjährigen Schauspielabsolventen des Michael Tschechow Studio Berlin stellen sich mit einer Auswahl von Szenen, Monologen und Liedern vor.

**Es spielen:** Leony Bäckmann, Jonathan Bamberg, Jona Hansen, Jacob Meinecke, Katharina Rosenberger, Mira Sharma  
**Am Piano:** Maria Thomaschke **Einrichtung:** Justus Carrière

Eintritt: 14 €, ermäßigt 8 €

[www.mtsb.de](http://www.mtsb.de)

SA 30.11. 18.00 Absolventenvorspiel 2019

SO 01.12. 18.00 Absolventenvorspiel 2019